Datenschutzhinweise für Aktionäre der SAP SE, Walldorf

Im Einklang mit der EU-Datenschutzgrundverordnung („DSGVO“) möchten wir Sie mit den nachfolgenden Hinweisen über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten von Aktionären und Aktionärsvertretern sowie Gästen der Hauptversammlung durch die SAP SE und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte informieren.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

SAP SE, Dietmar-Hopp-Allee 16, 69190 Walldorf. Datenschutzbeauftragter der SAP SE ist Mathias Cellarius (privacy@sap.com).

Für welche Zwecke und auf welchen Rechtsgrundlagen werden die Daten verarbeitet?

Erfüllung von rechtlichen, insbesondere aktien- und wertpapierrechtlichen Verpflichtungen (Art. 6 Absatz 1 c) DSGVO):

Die Aktien der Gesellschaft sind Inhaberaktien. Es wird daher kein Aktienregister geführt. Die SAP SE verwendet jedoch personenbezogene Daten ihrer Aktionäre und etwaiger Aktionärsvertreter, um ihre nach dem Aktiengesetz bestehenden Pflichten zu erfüllen, insbesondere im Zusammenhang mit der Vorbereitung und Abwicklung ihrer Hauptversammlungen, auch in virtueller Form (zur Prüfung der Teilnahmeberechtigung an der Hauptversammlung, Eintragung in das Teilnehmerverzeichnis, Ermöglichung der Ausübung der Rechte der Aktionäre in Bezug auf die Hauptversammlung auch unter Nutzung des Aktionärsportals, einschließlich Erteilung und Widerruf von Vollmachten, etc). Die hierfür verwendeten Daten umfassen insbesondere Namen, Wohnort bzw. Anschrift, ggf. E-Mail-Adresse, Aktienbestand, Nummer der Eintrittskarte zur SAP-Hauptversammlung, Zugangsdaten für das Aktionärsportal, im Vorfeld der Hauptversammlung eingereichte Fragen und Videobotschaften, Stimmabgaben sowie die Erteilung etwaiger Stimmrechtsvollmachten. Die Bereitstellung der genannten Daten ist zwingend erforderlich, damit Aktionäre und Aktionärsvertreter ihre Rechte in Bezug auf die Hauptversammlung (v. a. Teilnahme-, Stimm-, Frage- und sonstige Aktionärsrechte) ausüben können. Die Gesellschaft behält sich vor, Redebeiträge von Aktionären im Rahmen der Hauptversammlung ganz oder teilweise automatisiert mithilfe einer KI-Anwendung zu verarbeiten, um eine vollständige Erfassung, insbesondere der Fragen und Anträge der Aktionäre sowie eine ordnungsgemäße Beantwortung bzw. Bearbeitung durch die Gesellschaft sicherzustellen.

Ferner verarbeitet die SAP SE personenbezogene Daten von Aktionären auch zur Veröffentlichung von Stimmrechtsmitteilungen. Diese Daten umfassen neben dem Namen und Geburtsdatum auch Informationen über den Besitz von SAP-Aktien zu einem bestimmten Zeitpunkt sowie ggf. Informationen über abhängige Unternehmen, deren SAP-Aktien dem Meldepflichtigen zugerechnet werden, und über etwaige Bevollmächtigte.

Berechtigtes Interesse (Art. 6 Absatz 1 f) DSGVO):

Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, sofern sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die dieser Datenverarbeitung entgegenstehen. Ihren Widerspruch richten Sie bitte an unsere Investor-Relations-Abteilung unter investor@sap.com. Die Datenverarbeitung wird dann beendet, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder sofern die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

An den Hauptversammlungen der SAP SE nehmen regelmäßig auch Gäste teil. Von diesen erheben wir ebenfalls personenbezogene Daten (d.h. Namen, Wohnort bzw. Anschrift und ggf. E-Mail-Adresse) zur Ermöglichung des Zutritts zur Hauptversammlung.

An welche Kategorien von Empfängern werden Ihre Daten ggf. weitergegeben?

Externe Dienstleister:
Wir bedienen uns zur Abwicklung der Hauptversammlungen sowie zur Veröffentlichung von Stimmrechtsmitteilungen verschiedener externer Dienstleister und Berater. Diese erhalten von uns nur solche personenbezogenen Daten, die zur Ausführung des jeweiligen Auftrags erforderlich sind. Die Dienstleister und Berater verarbeiten diese Daten ausschließlich nach unseren Weisungen.

Weitere Empfänger:
Darüber hinaus kann es erforderlich sein, Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger zu übermitteln, soweit dies zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten geboten ist. Nehmen Sie beispielsweise an der Hauptversammlung teil, können andere SAP-Aktionäre oder Aktionärsvertreter nach § 129 Aktiengesetz die im aktienrechtlich vorgeschriebenen Teilnehmerverzeichnis zu Ihrer Person erfassten Daten einsehen.
Des Weiteren können wir verpflichtet sein, Stimmrechtsmitteilungen von Aktionären zu veröffentlichen.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Grundsätzlich werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht oder anonymisiert, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind oder eine weitere Nutzung durch Ihren Widerspruch unzulässig wird und uns nicht gesetzliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten zu einer weiteren Speicherung verpflichten. Dabei handelt es sich unter anderem um Aufbewahrungspflichten aus dem Aktiengesetz, dem Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung.

Welche Rechte haben Sie?

Sie haben unter bestimmten gesetzlichen Voraussetzungen das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung Ihrer Daten nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung Ihrer Daten nach Art. 17 DSGVO und das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO. Sie haben das Recht, von SAP die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

a) wenn Sie die Richtigkeit Ihrer von SAP gespeicherten personenbezogenen Daten bestreiten, und zwar für eine Dauer, die es SAP ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen,
b) wenn die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;
c) wenn SAP die personenbezogenen Daten nicht länger benötigt, Sie selbst jedoch Ihre von uns gespeicherten personenbezogenen Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder
d) wenn Sie in Fällen, in denen SAP Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung ihrer berechtigten Interessen verarbeitet, Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, solange noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe von SAP gegenüber den Ihren überwiegen.

Zur Ausübung dieser Rechte oder bei Fragen oder Beschwerden zum Datenschutz können Sie sich gerne an unsere Investor-Relations-Abteilung unter investor@sap.com wenden.

Sollten Sie der Ansicht sein, dass SAP Ihre personenbezogenen Daten nicht in Übereinstimmung mit den hier gemachten Angaben und/oder geltendem EU Datenschutzrecht verarbeitet hat, haben Sie darüber hinaus noch die Möglichkeit, sich an die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden.